

Die Bremer Stadtreinigung AÖR
An der Reeperbahn 4
28217 Bremen



www.die-bremer-stadtreinigung.de

PRESSEINFORMATION

Bremen, 18.08.2020

Aktionswoche gegen Zigarettenkippen in Bremen

Gemeinsam gehen Die Bremer Stadtreinigung (DBS), die BSAG, das Übersee-Museum, die Deutsche Bahn, der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Bremen, die Initiative „Clean up your City – Bremen“ und der Bremer Senat im Rahmen einer Aktionswoche verstärkt gegen achtlos weggeworfene Zigarettenkippen in unserer Stadt vor.

Kleine Kippe – große Wirkung

Im Rahmen einer Aktionswoche setzt sich DBS gemeinsam mit der Stadt Bremen und weiteren Teilnehmenden gegen achtlos weggeworfene Zigarettenkippen ein. Dabei steht die Sensibilisierung der Bürger*innen für die von den Kippen ausgehenden Gefahren für Umwelt, Mensch und Tier im Mittelpunkt.

Denn bis sich der Filter einer Zigarettenkippe zu zersetzen beginnt, vergehen rund 15 Jahre – und selbst dann zerfällt er nur in schädliches Mikroplastik. Um noch einen weiteren Anreiz zur fachgerechten Entsorgung zu liefern, montiert DBS in Bremen zehn Abstimmaschenbecher – die sogenannten „Kippster“. Rauchende haben hier die Möglichkeit, mit ihrer Kippe an einem Voting teilzunehmen und die fachgerechte Entsorgung zu sichern.

Neben einer Informationskampagne durch Plakate und Flyer werden zwei Veranstaltungen durchgeführt:

- 24.8.2020, 16 Uhr** Vortrag von Mario Merella, Vorsitzender des Kölner Vereins „TobaCycle“, im Überseemuseum (mit Bitte um Anmeldung: Tel. 0421 361 14198 oder sicherheitspartnerschaften@inneres.bremen.de)
- 27.8.2020, 17 Uhr** „Tatort Kippe“ auf dem Bahnhofsvorplatz

TobaCycle

Was aus Zigarettenkippen entstehen kann und welche Chancen das Recycling bietet, berichtet Mario Merella vom Kölner Verein „TobaCycle“ am 24. August um 16 Uhr im Übersee-Museum. Der Verein stellt Sammelsystem für Zigarettenkippen zur Verfügung und recycelt die Inhaltsstoffe vollständig, sodass ein geschlossener Wertstoffkreislauf entsteht. **Wir bitten um Anmeldung zum Vortrag unter Tel. 0421 361 14198 oder sicherheitspartnerschaften@inneres.bremen.de.**

„Tatort Kippe“

Ein Standort, an dem das Problem besonders schnell deutlich wird, ist der Bremer Hauptbahnhof. Hier ist einiges an Aufwand notwendig, um den Bahnhof selbst, die Gleise und das ganze Gelände von den Kippen zu befreien. DBS, Clean up your City – Bremen und der BUND rufen deshalb gemeinsam zum „Tatort Kippe“ auf – dabei werden die auf dem Boden liegenden Zigarettenkippen mit Kreide eingekreist und anschließend eingesammelt. Die vielen Kreidekreise sollen dafür sensibilisieren, Zigarettenkippen in Zukunft richtig zu entsorgen und sie nicht mehr auf den Boden zu schnippen. Unterstützung kommt dabei auch von „Students for Future“ und der regionalen Influencerin „wortkonfetti“, die sich ebenfalls am „Tatort Kippe“ beteiligen und zum Mitmachen aufrufen werden. Zusätzlich werden vor Ort auf Zigaretten recycelte Taschendaschenbecher an Rauchende verteilt.

Aufwand der Reinigung

Auch der normalerweise mit der Reinigung der Zigarettenkippen verbundene Aufwand steht im Mittelpunkt. Dazu wurden die Mitarbeitenden bei der Aufräumung der Flächen rund um den Bremer Hauptbahnhof von einem Fotografen begleitet. Bei Interesse, stellen wir Ihnen gerne Fotomaterial zur Verfügung.

Kontakt für Redaktionen

Lena Endelmann

Stellv. Pressesprecherin

Telefon: 0421 361-24810

E-Mail: lena.endelmann@dbs.bremen.de